

„Wedel ist regional“: Initiative lädt zum nächsten Workshop ein

Im Wedeler Klimaschutznetzwerk „Wedel ist regional“ (WIR) haben sich seit dem Start vor mehr als drei Jahren zahlreiche Wedeler Institutionen, Initiativen, Vereine und Einzelpersonen zusammengeschlossen. Ihr Ziel: Gemeinsam lokale Impulse setzen, um klimaschonendes Handeln zu fördern. Jetzt setzt die Initiative ein starkes Signal mit klarer Botschaft: „So sinnvoll und herausfordernd die Einschränkungen der Corona-Pandemie für alle auch sind - Die Pandemie darf nicht dazu führen, dass wir die drängenden anderen Probleme wie den Klimaschutz aus dem Auge verlieren. Schon jetzt läuft uns die Zeit davon und deshalb haben wir jetzt mit „Wedel ist regional“ wieder die Arbeit aufgenommen“, sagt Peter Germann. Als Klimaschutzmanager der Stadt Wedel koordiniert Germann die Arbeit des Netzwerkes und hat bereits das erste Online-Treffen der Teilnehmenden geleitet. „Es war sehr ermutigend zu sehen, dass die langjährigen Aktivposten des Netzwerkes weiter dabei und hochmotiviert sind, wieder neue Impulse in die Stadtgesellschaft zu senden,“ berichtet Germann über das erste interne Treffen.

Neuer öffentlicher Workshop und neues Jahresthema

Wie schon während des gesamten Bestehens ist das Netzwerk „Wedel ist regional“ weiterhin offen für neue Mitstreitende. Interessierte haben am Donnerstag, 6. Mai, von 15.30 bis 17 Uhr die Gelegenheit, unverbindlich am nächsten Online-Workshop des Netzwerkes teilzunehmen. Die Gelegenheit ist günstig, weil die Teilnehmenden die Aktivitäten für das Jahr 2021 planen wollen. Bei ihrem ersten Treffen im Frühjahr hatten sich die Beteiligten das Jahresthema „Nachhaltige Ernährung“ festgelegt. Interessierte, ganz gleich ob als Einzelperson, private Initiative oder als Institution aus dem Bereich Bildung, können sich bei Peter Germann (E-Mail: p.germann@stadt.wedel.de oder Telefon 04103/707-333) anmelden. Germann hofft auf zahlreiche neue Interessenten und ermutigt alle, die sich im Klimaschutz in einem starken Netzwerk austauschen und engagieren möchten, dabei zu sein: „Jeder Beitrag, jede Idee, jedes Engagement ist wichtig und macht einen Unterschied“. Allerdings ist die Zahl der teilnehmenden Personen technisch auf 25 beschränkt, deshalb empfiehlt sich für Interessierte eine schnelle Rückmeldung an Peter Germann.

Hintergrund „Wedel ist regional“

Seit gut drei Jahren ist das Gemeinschaftsprojekt, das nach der 3. Wedeler Klimaschutzkonferenz gegründet wurde, auf dem Weg und der Einfallsreichtum und das Engagement aller Beteiligten überraschte dabei sogar die Initiatorinnen und



Initiatoren selbst. Ziel der Initiative „Wedel ist regional“ ist es, die Bildung und das Wissen über klimafreundliches Verhalten zu stärken.

Bisher engagieren und engagierten sich folgende Initiativen, Einrichtungen und Einzelpersonen in dem Netzwerk „Wedel ist regional“

AWO Kindertagesstätte "Hanna Lucas"
 AWO Kindertagesstätte "Traute Gothe"
 DRK Kindertageseinrichtung Wedel Flerrentwiete
 Elternvertretung der Gebrüder-Humboldt-Schule Wedel
 Familienbildung Wedel e.V.
 Johann-Rist-Gymnasium Wedel
 Klimaschutzfonds Wedel e.V.
 Leitstelle Klimaschutz des Kreises Pinneberg
 Regionalpark Wedeler Au
 Schulkinderbetreuung Moorwegschule
 Sheetkladde Wedel
 Stadtbücherei Wedel
 Stadtmuseum Wedel
 Streuobstwiese Apfelsortenvielfalt e.V.
 Volkshochschule Wedel
 Wedel im Wandel

Bildunterschrift:

Nachhaltige Ernährung im Fokus: Der Klimaschutzmanager der Stadt Wedel, Peter Germann und Ralph Dieckmann von der Streuobstwiese Wedel freuen sich auf neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter für das Klimanetzwerk „Wedel ist regional“. Foto: Stadt Wedel/Kamin

Datum: 23. April 2021

Mitteilung:

Stadt Wedel
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Sven Kamin
 Tel. 04103 707 368
 s.kamin@stadt.wedel.de

Gefördert durch:
 Bundesministerium
 für Umwelt, Naturschutz
 und nukleare Sicherheit
 aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages

